

Anlagekonzept

Anlageziel ist die Erzielung einer langfristigen Rendite auf der Basis einer disziplinierten, streng regelbasierten Anlagestrategie, wobei kein Referenzindex abgebildet wird. Vielfältige und unterschiedlichste Daten aus Vergangenheit und Gegenwart bestimmen die Zusammensetzung des Portfolios. Das Management strebt eine Wertentwicklung an, die möglichst unabhängig von der Wertentwicklung der großen Aktien- und/oder Anleihemärkte verläuft.

Das Anlagekonzept beruht auf der Selektion von in der Finanzwissenschaft beschriebenen Handelsstrategien. Der Fokus des Managements liegt auf einer schwankungsarmen Wertentwicklung, um das Verlustrisiko, im Verhältnis zur erzielbaren Rendite, möglichst gering zu halten. Das Management nimmt zu keiner Zeit eine Selektion von Einzeltiteln vor sondern investiert ausschließlich in Finanzprodukte, die Indizes verschiedener Anlageklassen abbilden. Das Vermögen kann in vollem Umfang flexibel in jeder handelbaren Anlageklasse investiert sein, das bedeutet, dass die Quoten der jeweiligen Anlageklassen im Portfolio zwischen 0% und 100% variieren können. Mehr als 35% des Wertes des Fonds dürfen in Schuldverschreibungen bestimmter öffentlicher Emittenten angelegt werden.

Chancen und Risiken

- + Vollumfänglich prognosefreie Umsetzung ausgewählter, forschungsbasierter Handelsstrategien frei von Emotionen
- + Wertentwicklung nur gering korreliert mit der Entwicklung von Aktien und/oder Anleihen
- + Fokus auf dem Risikomanagement, mit dem Ziel nur möglichst geringe Verluste zuzulassen. Die Volatilität des Investments ist demgegenüber nur von untergeordneter Bedeutung
- + Größtmögliche Flexibilität in der Allokation von Anlageklassen
- Wertpapierkurse schwanken marktbedingt
- Die breite Streuung der getätigten Investments kann zu einer begrenzten Teilhabe an der positiven Wertentwicklung einzelner Anlageklassen führen
- Wechselkursveränderungen, insbesondere im Bereich des US Dollars, können den Wert des Investments negativ beeinflussen
- Bei trendlosen Märkten wird der Fonds in der Regel keine positive Wertentwicklung zeigen

Stammdaten

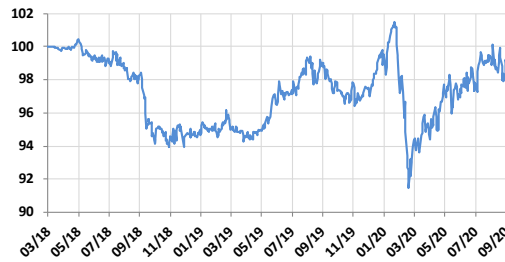
WKN	A2H89T
ISIN	DE000A2H89T4
Fondskategorie	Multi-Asset, flexibel
Auflagedatum	28. März 2018
Ertragsverwendung	ausschüttend
Fondsvermögen	€ 3,50 Mio.
Fondswährung	Euro
Kapitalverwaltung	Axxion
Verwahrstelle	Berenberg
Asset Advisor	GSAM + Spee
Fondsinitiator	Vivace Capital
Mindestanlage	keine
Sparplanfähig	ja
Ausgabeaufschlag	bis zu 5%

Kosten

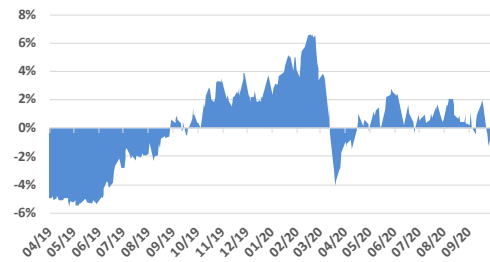
Laufende Kosten:	ca. 1,63% p.a.
Erfolgsvergütung	keine

Mit diesem Dokument wird kein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die enthaltenen Informationen und Einschätzungen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben ausschließlich die Einschätzung von Vivace Capital zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Diese Einschätzungen können sich jederzeit ändern. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument gemachten Angaben kann keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.

Wertentwicklung (28.03.2018 bis 30.09.2020)



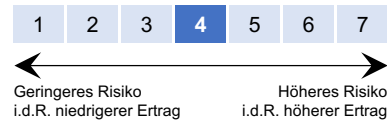
Rollierende 12-Monatszeiträume



Anlegerprofil

Der Fonds ist für Anleger konzipiert, die bereits gewisse Erfahrung mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, Wertschwankungen der Anteile und gegebenenfalls einen deutlichen Kapitalverlust hinzunehmen. Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als fünf Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen möchten.

Risikoprofil



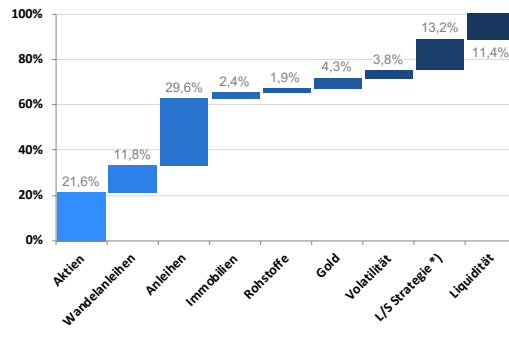
Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018				-0,10%	0,55%	-1,19%	-0,33%	-0,37%	-0,31%	-4,21%	0,49%	-0,05%	-5,49%
2019	0,75%	-0,32%	0,09%	-0,39%	0,26%	1,72%	0,61%	2,33%	-0,38%	-1,60%	0,40%	-0,31%	3,16%
2020	1,72%	-1,05%	-3,77%	-0,02%	3,15%	-0,35%	0,63%	1,65%	-0,42%				1,38%

Rendite- und Risikokennzahlen per 30.09.2020

	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	seit Auflage
Rendite	-0,42%	1,85%	4,67%	-0,15%	-1,16%
Rendite p.a.				-0,15%	-0,46%
Volatilität	8,63%	7,63%	8,13%	8,03%	6,12%
Sharpe Ratio				0,12	0,01
Maximalverlust	-2,22%	-2,22%	-2,40%	-9,87%	-9,87%
Calmar Ratio				-0,01	-0,03

Allokation nach Anlageklassen (01.10.2020)



Gewichtung Positionen **) (01.10.2020)

S&P 500 Index	15,09%
S&P Mid Cap 400 Index (short)	-1,69%
MSCI Emerging Markets Index	15,09%
Wisdom Tree EM Small Cap Dividend Index (short)	-13,15%
Nasdaq 100 Index	1,94%
Russell 2000 Index	1,94%
CRSP US Total Market Index	2,39%
DBIQ Optimum Yield Diversified Commodity Index	1,94%
Gold	4,33%
MSCI US Investable Market Real Estate 25/50 Index	2,39%
Euro Government Bond 7-10 yr. Index	1,94%
Euro Government Bond 15-30 yr. Index	16,18%
iBoxx € Liquid Sovereigns Diversified 25+ TR	11,47%
Thomson Reuters Global Convertible Bond Index	11,85%
Daily Inverse S&P 500 VIX Mid-Term Futures Index	3,81%
Liquidität (einschließlich L/S Strategie i.H.v. 13,15% *)	24,49%

*) Bei der L/S Strategie handelt es sich um eine Handelsstrategie, welche den Faktor Size isoliert. Dabei wird einer Long-Position immer eine korrespondierende Short-Position gegenüber gestellt. Investment-technisch führt dies zu Liquidität in gleicher Höhe, welche benötigt wird, um die Short-Position abzusichern. Da das Risikoprofil dieser Strategie jedoch nicht dem Risikoprofil von Liquidität entspricht, wird diese Position zum Zweck größerer Transparenz bei der Darstellung der Allokation nach Anlageklassen als eigenständige Anlageklasse ausgewiesen.

**) Dargestellt werden die Positionen, die die algorithmischen Regeln des Anlagekonzepts zum Stichtag vorgeben. Die tatsächliche Disposition des Portfolios kann im Detail aus Gründen der Kosteneffizienz und Handelsverfügbarkeit abweichen.

Monatskommentar

Aus Sicht des Anlegers war der September, was Vivace Multi-Strategy I betrifft, eigentlich ziemlich ereignislos. Am Monatsende schlug auf Monatssicht ein kleines Minus von -0,42% zu Buche. Im Vergleich zur Notierung am Monatsanfang betrug der maximale Verlust -1,36% (dieser wurde am 25.09. notiert). Gemessen daran, dass die weltweiten Aktienmärkte überwiegend schwach tendierten, ist das ein durchaus zufriedenstellendes Ergebnis. Denn der S&P 500 gab um -3,8% nach und der MSCI World Net Euro um -1,5%. Wobei in der Spitze die Verluste im Monatsverlauf auch schon deutlich höher gelegen hatten, nämlich bei -7,5% beziehungsweise -3,7% (am 23.09.). Vivace Multi-Strategy I konnte also zum wiederholten Male seine Robustheit bei schwachen Aktienmärkten unter Beweis stellen.

Anleihen waren im September das Gebot der Stunde. So stieg der Wert langlaufender Euro-Staatsanleihen (15-30 Jahre) um 3,6%. Das ist insofern bemerkenswert, weil eine solche negative Korrelation von Staatsanleihen und einem schwachen Aktienmarkt in den letzten Monaten – insbesondere im Februar/März 2020 – nicht beobachtet wurde; und das war, historisch betrachtet, zumindest ungewöhnlich. Man könnte fast versucht sein, dies als ein Zeichen einer Normalisierung der Märkte zu deuten. Ich betone: „fast“! Denn als regelbasierte Fondsmanager haben wir uns nicht um Meinungen und Interpretationen zu kümmern sondern um Daten, Zahlen und Fakten. Andererseits spielt die Entwicklung der Korrelation zwischen Aktien und Anleihen als signalgebender Datenpunkt in einigen der von uns eingesetzten Handelsstrategien eine Rolle. Aber eben nur die Korrelationsdaten selber – und nicht eine wie auch immer geartete, subjektive Interpretation derselben.

In den Oktober hinein unterliegt das Portfolio ein paar, insgesamt eher kleineren Veränderungen. Es ist mehr eine Evolution in Richtung risk-off zu beobachten, denn ein radikaler Umbau des Portfolios. Sämtliche Risikopositionen erfahren eine etwas geringere Gewichtung im Gesamtportfolio – zu Gunsten einer höheren Allokation von Anleihen (nunmehr knapp 30%; Vormonat 14%). Hinzu kommt, dass die Long/Short Strategie seit Anfang Oktober defensiv disponiert, also kleine Unternehmen shorted und große Unternehmen long geht.